

# **Bitte um Teilnahme an einer Umfrage für meine Bachelorarbeit**

## **Beitrag von „Kim Baader“ vom 5. Juni 2024 13:50**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Kim Baader und ich studiere Lehramt an der RPTU in Landau. Im Rahmen meiner Bachelorarbeit arbeite ich an einem Forschungsprojekt zum Thema "Resilienz und Resilienzförderung bei Lehrkräften der Sekundarstufe I". Daher ist Ihre Teilnahme an meiner Umfrage äußerst wertvoll. Die Umfrage zielt darauf ab, den Status Quo der Resilienz bei Lehrkräften zu erfassen und ergebnisbasierte Maßnahmen zur Förderung der psychischen Widerstandskraft abzuleiten. Sie nimmt ca. 5 Minuten Ihrer Zeit in Anspruch und Ihre Antworten bleiben selbstverständlich anonym.

Hier ist der Link zur Umfrage: <https://www.empirio.de/s/ZRIZcR6VG5>

Ich würde mich sehr über Ihre Unterstützung freuen. Je mehr Lehrkräfte an dieser Umfrage teilnehmen, desto aussagekräftiger wird das Forschungsergebnis, daher können Sie den Link selbstverständlich weiterleiten. Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Zeit und Unterstützung.

Herzliche Grüße  
Kimberley Baader

---

## **Beitrag von „Websheriff“ vom 5. Juni 2024 14:27**

[fehlercode403.jpg](#)

... nach Aufruf des Links, der zudem auch auf eine andere Adresse führt als die, die angegeben ist.

---

## **Beitrag von „Kim Baader“ vom 5. Juni 2024 14:35**

Der Link wurde aktualisiert. Vielen Dank für den Hinweis! 😊

---

## **Beitrag von „Websheriff“ vom 5. Juni 2024 14:48**

Schon die ersten beiden Fragen nach Alter und Geschlecht wirken der Anonymität entgegen. Kommen in den meisten dieser Umfragen vor, nimmt aber nicht die Problematik, sondern wirken z.B. altersdiskriminierend.

Ich würd ja gern, komme deshalb aber nicht weiter ...

---

## **Beitrag von „Plattenspieler“ vom 6. Juni 2024 08:15**

Für meine Teilnahme fehlt die passende Schulform.

---

## **Beitrag von „Flupp“ vom 6. Juni 2024 14:02**

- Für die meisten älteren Lehrkräfte ist auch der Bildungsstand nicht angebbar.
  - Meine Schulform ist nicht abgebildet.
  - Gibt es echt Bundesländer, die "allgemeine Gymnasien" haben und nicht "allgemeinbildende"?
- 

## **Beitrag von „Schmidt“ vom 6. Juni 2024 15:22**

| [Zitat von Flupp](#)

- Für die meisten älteren Lehrkräfte ist auch der Bildungsstand nicht angebbar.

Ebenso für fast alle Lehrkräfte aus Hessen und Bayern.

---

### **Beitrag von „Plattenspieler“ vom 6. Juni 2024 15:43**

[Zitat von Flupp](#)

Für die meisten älteren Lehrkräfte ist auch der Bildungsstand nicht angebbar.

Stimmt.

---

### **Beitrag von „Kiggle“ vom 6. Juni 2024 17:50**

Was hat der Familienstand mit dem Thema zu tun? Also warum ist es wichtig, ob man geschieden ist?

---

### **Beitrag von „musicalfever4“ vom 6. Juni 2024 18:29**

Meine Schulart ist auch nicht dabei und es gibt auch keine Möglichkeit selbst etwas einzutragen. Außerdem habe ich zwei Staatsexamina. Auch das kommt nicht vor, daher habe ich abgebrochen.

---

### **Beitrag von „s3g4“ vom 9. Juni 2024 10:37**

[Zitat von Kiggle](#)

Was hat der Familienstand mit dem Thema zu tun? Also warum ist es wichtig, ob man geschieden ist?

Das hat direkten Einfluss auf die Effektivität von digitalen Hilfsmitteln

---

### **Beitrag von „MSBayern“ vom 9. Juni 2024 11:36**

#### Zitat von Kiggle

Was hat der Familienstand mit dem Thema zu tun? Also warum ist es wichtig, ob man geschieden ist?

Wenn man z. B. bei Google Scholar "resilience AND "relationship status"" eingibt, bekommt man schon Treffer zu signifikanten Korrelationen zwischen den beiden Bereichen. Aussagekräftiger könnte "Beziehungszufriedenheit" o. Ä. sein, wie z. B. hier:  
<https://link.springer.com/article/10.1007/s10591-021-09624-3>

---

### **Beitrag von „Websheriff“ vom 9. Juni 2024 16:23**

Korrelieren auch guter Sex und Anonymität?

---

### **Beitrag von „Morse“ vom 9. Juni 2024 16:32**

Trag doch einfach irgendwas ein.

Die Studenten freuen sich, weil sie damit ihren Schein bekommen können und vermutlich lesen das nicht mal irgendwelche Hiwis.

(Die Schlussfolgerungen stehen ja teilweise schon vorher fest (wie man oftmals an den Fragen merkt), ansonsten werden sie später entsprechend gedeutet. Oder dachtet ihr wirklich jemals ihr tragt mit der Teilnahme an solchen Fragebögen zu irgendwelchen Erkenntnissen bei?)

---

## **Beitrag von „Kiggle“ vom 10. Juni 2024 16:50**

### Zitat von MSBayern

Wenn man z. B. bei Google Scholar "resilience AND "relationship status"" eingibt, bekommt man schon Treffer zu signifikanten Korrelationen zwischen den beiden Bereichen. Aussagekräftiger könnte "**Beziehungszufriedenheit**" o. Ä. sein, wie z. B. hier: <https://link.springer.com/article/10.1007/s10591-021-09624-3>

wäre deutlich sinniger, ich kann sowohl unglücklich verheiratet als auch glücklich geschieden sein.

---

## **Beitrag von „state\_of\_Trance“ vom 11. Juni 2024 15:22**

Ich nehme bei solchen Umfragen immer das höchste Alter, dann Geschlecht natürlich divers, sonst verwitwet. Und dann breche ich trotzdem ab, weil es mir nicht mal den Gag wert ist.